



AMA
AgrarMarkt Austria

Dresdner Straße 70, A-1200 Wien

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Quality Austria - Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
CIS - Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementssystem nach ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0

www.ama.at



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | Oktober 2014

10. AUSGABE 2014

Marktübersicht

Preisbericht

Internationale Preise

Aussenhandel

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	MARKT ÖSTERREICH.....	4
	A) Getreide – Marktleistung im Zeitraum 07 - 09/2014	4
	B) Lagerbestände per 30.09.2014 – Getreide	4
	C) Gesamtverarbeitung (Vermahlungsmengen der Mühlen in Österreich)	5
	D) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke in Österreich)	5
	E) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Industrie in Österreich)	6
	F) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen	6
III.....	PREISBERICHT - ÖSTERREICH	7
	G) Börsennotierungen Wien und Wels	7
	H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten – Oktober 2014	10
	I) Einfuhrzölle für Getreide	11
IV.....	GRAFIKEN ÖSTERREICH.....	12
	Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais.....	12
	Gesamtmarktleistung Österreich Ernte 2014 in 1.000 t.....	13
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	J) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2013/2014 – EU 28	14
	K) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2014/2015 – EU 28	15
	L) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2013/2014 – EU 28	16
	M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2014/2015 – EU 28	16
	N) Welt-Versorgungsbilanz (2009/10 bis 2014/15).....	17
	O) Wöchentliche Marktpreise – Oktober.....	18
	P) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide	19
	Q) Auslandsbörse Bologna	19
	R) Verkaufspreise für Pflanzenöle und deren Nachprodukte	19
	S) Internationale Getreidenotierungen lt. Wochenmeldung des IGC London	20
	T) Notierungskurse - Französisches Getreide	21
	U) EU – Einfuhrpreise für Getreide und Soja	21
	V) Terminnotierungen für Weizen in EUR/t.....	22
	W) Terminnotierungen für Mais in EUR/t.....	22
	X) Terminnotierungen für Raps in EUR/t.....	22
	Y) Ölsaaten u. Futtermittel.....	23
	Z) Düngemittel - Ostseehäfen	23
	AA) Außenhandel – EU (28)	24
VI.....	GRAFIKEN INTERNATIONAL	25
	BB) Internationale Getreidenotierungen	25

I MARKTÜBERSICHT

Weizenqualität entscheidet über Preis

Im Oktober hielt sich das Marktgeschehen im saisonal gewohnten Ausmaß. Aus Kreisen des Handels hört man, dass die heimischen Mühlen bis Weihnachten mit Brotgetreide versorgt seien. An der landwirtschaftlichen Produktenbörse in Wien notierte Qualitätsweizen Ende Oktober um 194 EUR/t und der zurzeit etwas weniger gehandelte Premiumweizen mit rund 205 EUR/t. Im Vorjahr lagen die Notierungen in ähnlicher Höhe.

Während sich hoch qualitativer Weizen im Verlauf des Monats festigte, stand bis Mitte Oktober Futtergetreide wegen des großen Angebots unter Druck. Mahlweizen hielt mit 161 EUR/t das Niveau; Mahlroggen notierte letztmals Anfang Oktober. Mit 155 EUR/t liegt der Kurs um 15 EUR/t höher als im Vorjahr. Erst gegen Ende des Monats festigte sich auch Futtergerste auf rund 129 EUR/t und Futtermais auf 125 EUR/t. Die Ursache für die Erholung liegt in der witterungsbedingt verzögerten Einbringung von Mais, Soja und Sonnenblumen. Dazu kommt noch, dass Maisproduzenten mit höheren Preisen spekulieren indem sie mit dem Drusch noch zuwarten. An der OÖ Fruchtbörse in Wels liegt die Oberkante der Maisnotierung Ende Oktober bei 140 EUR/t.

Bis Mitte Oktober hielt in Wien auch die Geschäftstätigkeit mit Ölsaaten an und der Kurs bei Soja lag um 335 EUR/t, bei Rapssaat um 290 EUR/t und bei Sonnenblumen bei 265 EUR/t.

Maisernte nur mengenmäßig zufriedenstellend

Die derzeit auf Hochtouren laufende Maisernte dürfte die Erwartungen erfüllen. Es wird sehr feucht gedroschen. Dies gilt auch bei Soja und Sonnenblumen. Hohe Trocknungskosten werden aber das Ergebnis schmälern. Ein großer Teil von Mais wird heuer entweder nass vermarktet oder er geht in Biogasanlagen. Die feuchte Witterung hat den Schimmelpilzbefall gefördert. Der Mycotoxin-Gehalt ist in vielen Anlieferungen beträchtlich. Berichte von überhöhten DON- Werten kommen bereits auch aus Ungarn und Deutschland. Die Herbsttragerhebung der AMA für Körnermais, Sonnenblumen und Sojabohnen wird zurzeit im Bundesgebiet durchgeführt und soll im Dezember veröffentlicht werden.

Aufschwung bei Weizennotierungen nach dem Tief

Die Kurse von Weizen bewegten sich an den Terminbörsen im Laufe des Oktobers mit Hoch und Tiefs jedoch tendenziell leicht nach oben. Der Aufschwung der Matif-Weizenkurse Ende Oktober ist wegen zunehmender Exporte zu begründen. Der Weizenkontrakt für November ist von Anfang bis Ende des Oktobers von 152 EUR/t auf 174 EUR/t geklettert. In Chicago Cbot sprang der Dezember- Kontrakt von umgerechnet 140 EUR/t auf 155 EUR/t. Die sehr festen Sojanotierungen und auch steigende Preise bei Mais verhalfen Weizen zu Kursgewinnen.

Das englische Analystenhaus korrigiert im aktuellen IGC- Bericht die globale Maisproduktion von 974 Mio. t auf 980 Mio. t. und jene von Weizen von 717 Mio. t auf 718 Mio. t.

Stock to use bewegt sich dem entsprechend bei Mais um 20 % und bei Weizen um 27 %. Die Kurserholung bei Mais hat die EU-Kommission im Oktober dazu veranlasst, den Zollsatz von 10,44 auf 4,49 EUR/t zu reduzieren.

Sojaschrotpreise im Aufschwung, Raps zieht mit

Die knappe Verfügbarkeit von Sojaschrot in den USA aufgrund logistischer Probleme und hoher Nachfrage aus China haben zu Kursgewinnen geführt. In Chicago Cbot ist der Dezember-Kontrakt von Anfang Oktober mit 288 EUR/t auf 344 EUR/t Ende Oktober geschneilt. In Verbindung mit Soja erlebte auch Raps Ende Oktober einen beträchtlichen Aufschwung. Für den Raps- Kontrakt für Februar 2015 wurden in Paris Matif 345 EUR/t geboten. Der Kurs von Canola-Raps in Winnipeg liegt bei 306 EUR/t.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung im Zeitraum 07 - 09/2014

Aus der Getreideernte 2014 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t für das Wirtschaftsjahr	Konventionell + Bio		Bio	
	2014/2015	2013/2014	2014/2015	2013/2014
Hartweizen	48.357	44.546	453	399
Weichweizen inkl. Dinkel	1.140.431	940.717	87.603	77.340
Gerste	356.266	233.044	8.782	7.281
Roggen	124.207	136.172	23.588	21.601
Hafer	32.359	20.238	10.331	6.058
Triticale	50.203	23.751	11.367	5.249
Mais	73.842	106.448	2.051	1.018
Gesamt	1.825.665	1.504.916	144.175	118.946

Quelle: AMA

Stand per 10.11.2014 – vorläufig

2013/2014 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände per 30.09.2014 – Getreide

Gesamt Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2014	2013	2014	2013
Hartweizen	47.213	45.877	709	760
Weichweizen inkl. Dinkel	959.695	918.312	92.700	84.294
Gerste	303.019	225.529	10.899	6.667
Roggen	150.171	143.129	31.099	25.611
Hafer	31.442	23.124	9.596	8.154
Triticale	51.198	26.122	11.693	5.519
Mais	66.571	84.504	3.661	3.895
Gesamt	1.609.309	1.466.597	160.357	134.900

davon Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2014	2013	2014	2013
Hartweizen	15.729	15.501	277	494
Weichweizen inkl. Dinkel	187.494	179.880	16.233	13.831
Gerste	32.530	25.933	2.739	2.699
Roggen	42.280	46.943	6.303	6.300
Hafer	3.400	3.911	866	1.726
Triticale	11.491	7.586	2.652	1.594
Mais	17.483	30.058	1.521	1.119
Gesamt	310.407	309.812	30.591	27.763

Quelle: AMA

Stand per 10.11.2014 - vorläufig

2013 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung (Vermahlungsmengen der Mühlen in Österreich) Zeitraum 07 - 09/2014

Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung
Hartweizen	19.095	6.365	346	115
Weichweizen inkl. Dinkel	149.216	49.739	10.863	3.621
Roggen	27.618	9.206	2.630	877
Gesamtvermahlung 07 – 09/ 2014	195.929	65.310	13.839	4.613

Quelle: AMA

Stand per 10.11.2014 - vorläufig

Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung
Hartweizen	15.708	5.236	97	32
Weichweizen inkl. Dinkel	146.172	48.724	9.240	3.080
Roggen	27.603	9.201	2.814	938
Gesamtvermahlung 07 – 09/ 2013	189.483	63.161	12.151	4.050

Quelle: AMA

*) 07 - 09/13 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke in Österreich) Zeitraum 07 - 09/2014

Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	48.664	16.221	1.238	413
Roggen	3.949	1.316	1.063	354
Gerste	16.329	5.443	514	171
Hafer	1.844	615	143	48
Mais	66.536	22.179	2.048	683
Triticale	6.223	2.074	1.166	389
Gesamtverarbeitung 07 – 09/ 2014	143.545	47.848	6.172	2.058

Quelle: AMA

Stand per 10.11.2014 - vorläufig

Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	42.837	14.279	1.074	358
Roggen	6.941	2.314	1.396	465
Gerste	16.975	5.658	512	171
Hafer	1.996	665	249	83
Mais	68.840	22.947	2.289	763
Triticale	4.360	1.453	1.213	404
Gesamtverarbeitung 07 – 09/ 2013	141.949	47.316	6.733	2.244

Quelle: AMA

*) 07 - 09/13 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

E) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Industrie in Österreich) Zeitraum 07 - 09/ 2014

Mengen in t *)	Konventionell + Bio		Konventionell + Bio	
	Gesamtverarb. 07 - 09/2014	Ø Monats- verarbeitung	Gesamtverarb. 07 - 09/13	Ø Monats- verarbeitung
Gesamtverarbeitung Juli – Sep. 2014	462.337	154.112	424.798	141.599

Quelle: AMA

Stand per 10.11.2014 - vorläufig

07 – 09/13 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

F) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen

Mengen in t (gerundet), Stand 04.11.2014

Getreide und Reis	EINFUHR			AUSFUHR	
	2014/15	2013/14 *)		2014/15	2013/14 *)
Hartweizen	--	41		532	--
Weichweizen	220	--		60.619	4.456
Roggen	--	--		300	164
Gerste	196	90		46.718	57.250
Hafer	--	--		170	250
Getreide verarbeitet	--	--		--	--
Mehl	8	--		1.323	322
Grieß	--	--		--	--
Stärken	--	--		--	--
Malz	--	--		--	--
Mais	16.622	--		24.947	49
Reis	3.429	1.615		4	7
Futtermittel	84	120		25	--
Saatgut	--	--		--	--
and. Getreide	--	--		--	--

Quelle: AMA

Zucker **)	EINFUHR			AUSFUHR	
	2014/15	2013/14 *)		2014/15	2013/14 *)
Zucker	170,7	--		14.350	--
Sirup	--	--		224	--
Melasse	--	--		--	--

Quelle: AMA

*) Vergleichszeitraum

**) Wirtschaftszeitraum 01.10. bis 30.09.

III PREISBERICHT - ÖSTERREICH

G) Börsennotierungen Wien und Wels

1) Marktpreise - Interventionspreis (IVP) – Notierung 2014 zur Monatsmitte

		Juli 2014		August 2014		September 2014		Oktober 2014		November 2014		Dezember 2014	
		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t	
		EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP
Weichweizen	Wien *)	179,50	177,20	189,00	186,56	193,00	190,54	191,00	188,53				
	Wels **)	--	--	152,50	150,53	152,50	150,53	152,50	150,53				
Futterweizen	Wien	--	--	132,50	130,79	135,50	133,75	132,00	130,29				
	Wels	--	--	134,50	132,76	132,50	130,79	132,50	130,79				
Futtergerste	Wien	--	--	--	--	138,50	136,71	124,00	122,40				
	Wels	155,00	153,00	142,50	140,66	137,50	135,72	134,50	132,76				
Mahlroggen	Wien	--	--	152,50	150,53	153,50	151,51	--	--				
	Wels	--	--	152,50	150,53	152,50	150,53	152,50	150,53				
Futtermais	Wien	168,00	165,83	--	--	120,00	123,38	116,00	114,50				
	Wels	172,50	170,27	172,50	170,27	--	--	130,00	128,32				

Vergleichszeitraum:

		Juli 2013		August 2013		September 2013		Oktober 2013		November 2013		Dezember 2013	
		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t	
		EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP
Weichweizen	Wien *)	193,00	190,50	183,50	182,61	185,50	183,10	188,50	186,06	194,00	191,49	195,00	192,48
	Wels **)	--	--	175,00	172,74	175,00	172,74	175,00	172,74	180,00	177,67	180,00	177,67
Futterweizen	Wien	164,00	161,88	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	Wels	--	--	175,00	172,74	175,00	172,74	175,00	172,74	180,00	177,67	180,00	177,67
Futtergerste	Wien	160,50	158,42	165,00	162,87	168,50	166,32	--	--	173,50	171,26	--	--
	Wels	--	--	170,00	167,80	170,00	167,80	175,00	172,74	185,00	182,61	195,00	192,48
Mahlroggen	Wien	--	--	143,00	141,15	141,00	139,18	141,00	139,18	--	--	146,50	144,61
	Wels	--	--	150,00	148,06	150,00	148,06	150,00	148,06	150,00	148,06	150,00	148,06
Futtermais	Wien	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	159,00	156,94
	Wels	197,50	194,95	202,50	199,88	--	--	175,00	172,74	177,50	175,20	177,50	175,20

Quelle: Börse f. Landw. Produkte Wien und O.Ö. Fruchtbörse Wels

*) Qualitätsweizen, mind. 14,0 % Prot., FZ 250 sec.

***) Mahlweizen, mind. 12,0 % Protein, FZ mind. 220 sec.

+) Industriemais

2) Börse f. landw. Produkte Wien und Fruchtbörse Wels - Preisnotierung in EUR/t

Getreide	Wien				Wels	
	29.10.2014	Vorwoche	30.10.2013	24.10.2012	30.10.2014	31.10.2013
Durumweizen, inl.	--	--	--	--	--	--
Premiumweizen, inl. mind. 15% Protein, FZ 280	200,00 – 209,00	200,00 – 209,00	204,00 – 207,00	255,00 – 265,00	--	--
Qualitätsweizen, inl. mind. 14% Protein, FZ 250	188,00 – 200,00	188,00 – 198,00	193,00 – 198,00	250,00 – 257,00	--	--
Mahlweizen, pannonischer Raum, mind. 12,5% Rohprotein, FZ 220	156,00 – 166,00	160,00 – 164,00	--	--	--	--
Mahlweizen, inl., 12% Rohprotein, FZ 220	--	--	--	--	150,00 – 160,00	170,00 – 180,00
Futterweizen, inl.	136,00 – 138,00	133,00 – 135,00	--	--	130,00 – 135,00	170,00 – 180,00
Mahlroggen, inl., mind. 500 Amylogramm	--	--	147,00 – 150,00	--	150,00 – 155,00	145,00 – 155,00
Futterroggen, inl.	--	--	--	--	--	--
Braugerste, inl., aus Sortenanbaukontr., E 2013	--	--	--	--	--	--
Futtergerste, inl., hl-Gew. mind. 62 kg	125,00 – 132,00	120,00 – 127,00	--	--	135,00 – 140,00	170,00 – 180,00
Futterhafer, inl., hl-Gew. mind. 48-52 kg	--	--	--	--	125,00 – 130,00	170,00 – 175,00
Futtermais, inl.	120,00 – 130,00	114,00 – 123,00	--	233,00 – 236,00	135,00 – 140,00	170,00 – 180,00
Ölsaaten						
Rapssaat 40 % Öl, Ernte 2013	--	--	--	--	--	--
Sonnenblumensaat 44 % Öl, Ernte 2013	--	--	--	450,00 – 460,00	--	--
Sojabohnen	--	--	--	480,00 – 490,00	340,00 – 350,00	410,00 – 420,00
Ölkuchen/Extraktionsschrote						
Sojaschrot Inländ., mind. 46% Rohprotein u. Fett, 6 % Rohfaser, lose	450,00 – 460,00	420,00 – 430,00	--	--	--	--
Sojaextraktionsschrot, 44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose	+) 425,00 – 435,00	+) 390,00 – 405,00	+) 470,00 – 480,00	+) 470,00 – 480,00	+) 425,00 – 435,00	+) 455,00 – 465,00
Rapsschrot (österreich.), 35% Prot. und Fett, lose. Wels: 33% Rohprotein, 2 % Fett	210,00 – 215,00	205,00 – 210,00	--	270,00 – 285,00	225,00 – 235,00	225,00 – 235,00

Quelle: Börse f. Landw. Produkte Wien und O.Ö. Fruchtbörse Wels

+) aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

*) für Speisezwecke und Futterzwecke

3) Börse f. landw. Produkte Wien – Monatsdurchschnittspreise in EUR/t

Ölsaaten 2014					
in EUR/t	Rapssaat 40% Öl, lose	Sonnenblumensaat 44%Öl, lose	Sojaextraktions-schrot +)	Rapsschrot ++)	Sonnenblumenschrot +++)
Jän./14	340,00	305,00	445,00	--	--
Feb.	--	--	453,75	262,50	222,50
März	396,50	--	465,00	285,00	--
April	--	--	462,00	277,50	--
Mai	362,50	307,50	450,00	262,50	--
Juni	315,00	--	451,25	255,00	--
Juli	--	--	396,00	226,00	--
Aug.	288,00	--	406,25	206,25	--
Sep.	285,00	--	413,75	208,75	--
Okt.	290,00	263,75	400,50	208,50	--
Nov.					
Dez./14					

Vergleichsjahr:

Ölsaaten 2013					
in EUR/t	Rapssaat 40% Öl, lose	Sonnenblumensaat 44%Öl, lose	Sojaextraktions-schrot +)	Rapsschrot ++)	Sonnenblumenschrot +++)
Jän./13	455,83	--	439,00	291,25	--
Feb.	447,50	455,00	427,50	300,00	--
März	--	--	435,00	292,50	--
April	451,25	--	443,75	310,60	--
Mai	427,50	--	470,00	326,25	305,00
Juni	--	--	475,00	--	--
Juli	336,88	--	477,00	268,75	--
Aug.	321,90	--	465,00	208,30	--
Sep.	328,75	285,00	466,25	218,75	--
Okt.	--	--	465,00	217,50	--
Nov.	342,50	--	460,00	236,25	--
Dez./13	340,00	302,50	451,65	--	--

Quelle: Börse f. Landw. Produkte Wien

+) 44 % Rohprotein und Fett, max. 7% Rohfaser, lose, aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

++) 35% Protein und Fett, lose

+++) mind. 37% Protein und Fett, 20% Rohfaser

H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten – Oktober 2014

Stand 07.11.2014

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide, Ölrap, Ölsonnenblume, Sojabohne, Körnererbse und Ackerbohne in EUR/t, ohne MWSt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet. Einige Preise beruhen auf Einzelmeldungen. Die Preise können sich durch Nachmeldungen rückwirkend ändern.

Oktober 2014	Niederösterreich		Burgenland		Steiermark	Kärnten	Oberösterreich		Ø ÖSTERREICH		MISCHPREIS*		TENDENZ
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Okt.	Sept.	
Durum-(Hart)weizen	265,00	229,70	232,40	--	--	--	--	--	244,70	229,70	242,90	246,20	↓
Premiumweizen Protein 15 % und >	184,00	143,30	180,00	--	--	--	--	--	183,00	143,30	173,70	169,50	↑
Qualitätsweizen Protein 14 - <15 %	170,00	129,90	140,00	--	--	--	--	--	154,50	129,90	150,60	162,30	↓
Mahl-/Brotweizen Protein mind. 12,5 %	140,10	115,30	--	--	--	--	140,00	--	140,10	115,30	131,90	129,70	↑
Futterweizen	120,90	105,00	--	--	135,40	--	--	--	125,40	105,00	123,90	106,10	↑
Mahl-/Brotroggen	125,70	100,00	--	--	--	--	--	--	125,70	100,00	125,20	--	
Futterroggen	--	85,00	--	--	--	--	--	--	--	85,00	--	80,50	
Braugerste	175,00	120,00	--	--	--	--	--	--	175,00	120,00	171,30	--	
Futtergerste	117,70	90,60	114,00	--	--	--	--	--	116,80	90,60	102,60	117,50	↓
Qualitätshafer	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	
Futterhafer	120,00	82,80	--	--	--	--	--	--	120,00	82,80	88,30	111,80	↓
Triticale	117,90	91,40	--	--	130,00	132,30	--	--	129,00	91,40	102,00	113,40	↑
Körnermais	109,60	100,00	--	--	110,00	117,00	120,00	--	117,20	100,00	117,10	--	
Ölrap	307,00	--	325,00	--	--	--	--	--	312,10	--	--	--	
Ölsonnenblume	247,00	200,00	325,00	--	--	--	--	--	271,70	200,00	205,50	--	
Sojabohne	347,50	310,00	--	--	389,70	306,80	352,00	--	350,00	307,90	332,30	--	
Körnererbse	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	
Ackerbohne	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	

Quelle:AMA

*) Mischpreis: errechnet sich aus gewichtetem Akontopreis mit gewichtetem Fixpreis; beide müssen bekannt sein um den Mischpreis errechnen und die Tendenz darzustellen zu können.

I) Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 4.11. 2014

Import A andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ursprung	Import B (1)			Import C (1)			Import A		
				EUR/t		EUR/t		EUR/t			
1001 19 00 12/18 *	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00			
1001 19 00 20 *)	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00			
1001 19 00 30 *)	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00			
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00			
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00			
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00			
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00			
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00			
1002 10 00 + 9000	Roggen		-	1,49	-	2,49	-	4,49			
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00			
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00			
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00			
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00			
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		-	1,49	-	2,49	-	4,49			
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00			
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		-	1,49	-	2,49	-	4,49			
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		-	1,49	-	2,49	-	4,49			

(1) Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

(2) mit folgenden Qualitätskriterien:

- spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl

- Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%

- geschädigte Körner: höchstens 1%

- gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern

(3) andere Qualität als unter (2) beschrieben

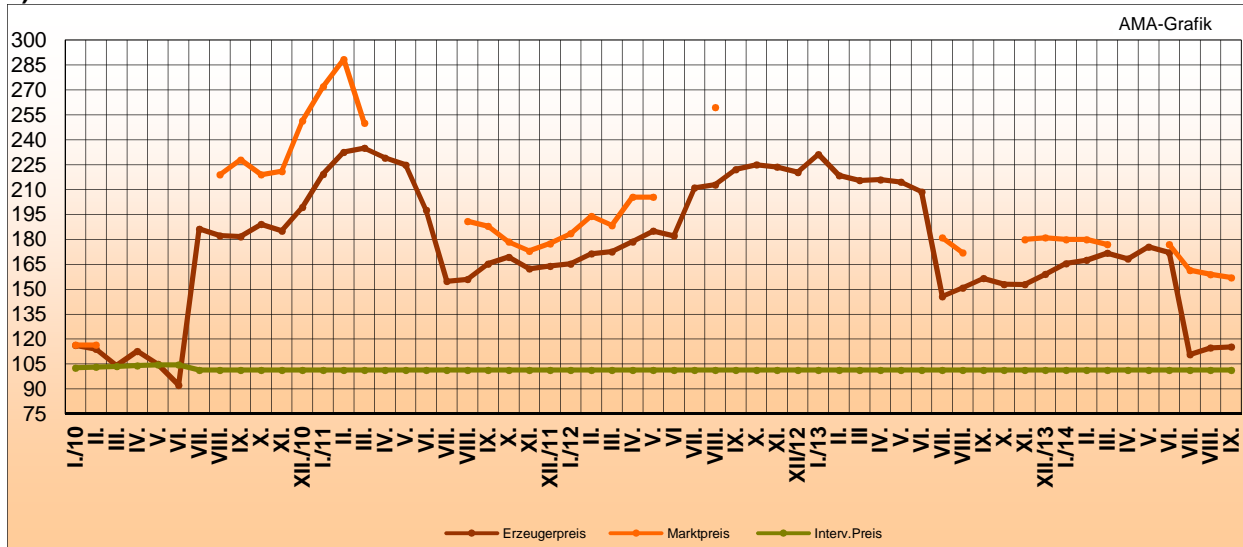
(4) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren

(5) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

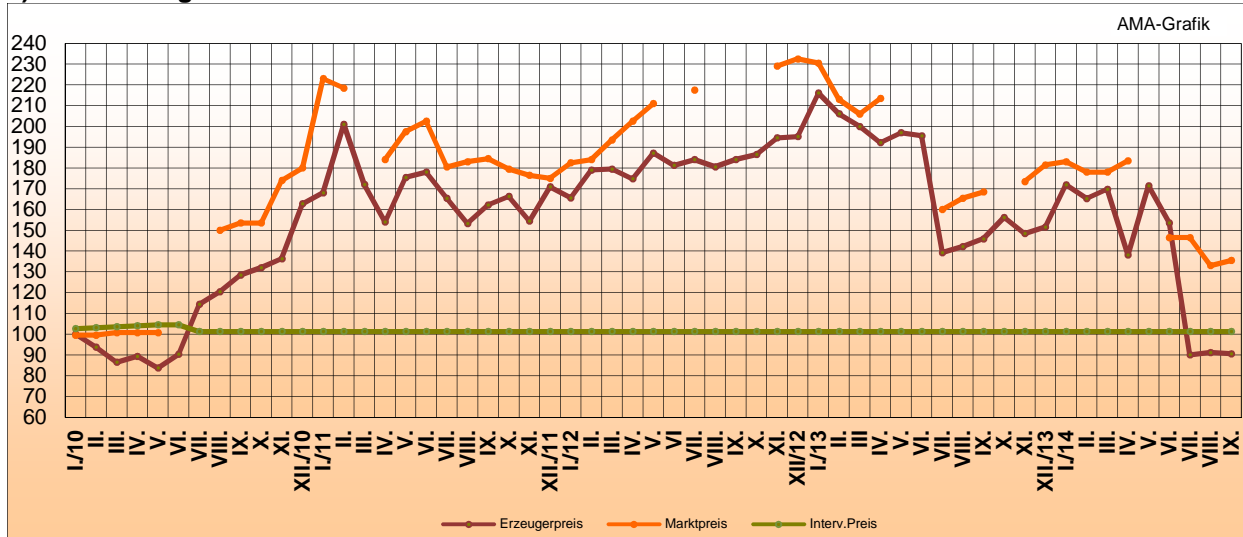
IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais

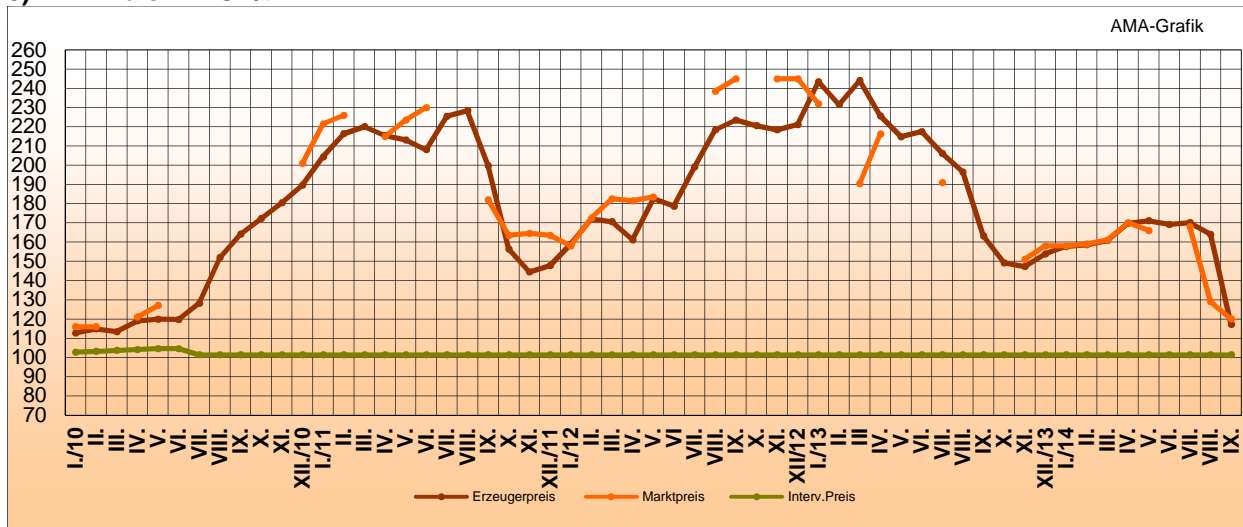
1) Mahlweizen in EUR/t



2) Futtergerste in EUR/t



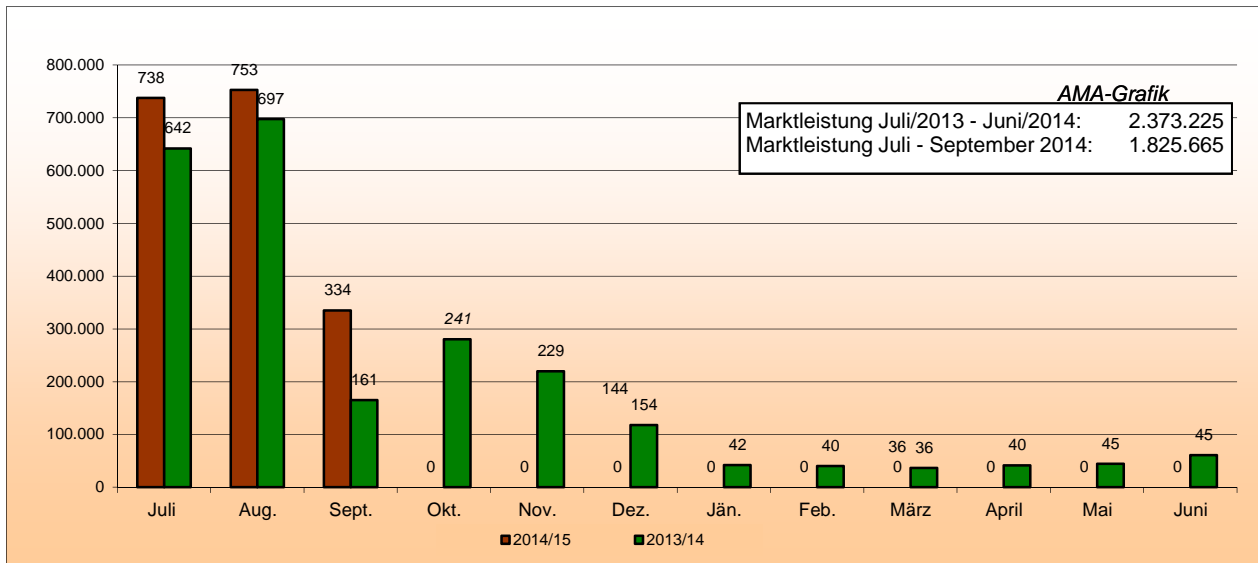
3) Mais in EUR/t



Quelle: Erzeugerpreis AMA: bis Juni 2014 endgültige, Preise ab Juli 2014 Akontopreise; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis; EK Brüssel

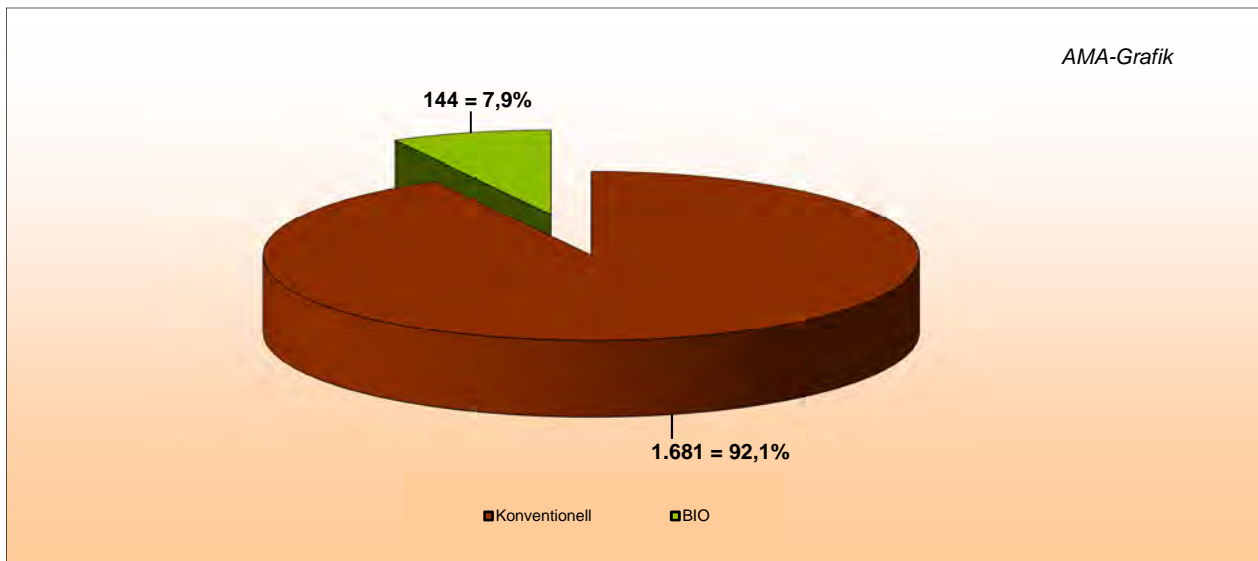
Gesamtmarktleistung Österreich Ernte 2014 in 1.000 t

1) Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2014/2015 mit 2013/2014 in 1.000 t



Quelle: AMA

2) Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2014/2015 in 1.000 t



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

J) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2013/2014 – EU 28

Stand: Oktober 2014 (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2013							
dav. Intervention Markt							
Insges. Anfangsbest.	8,6	0,2	4,2	12,9	0,5	1,5	27,8
Gesamtproduktion	134,9	7,8	60,6	65,2	10,1	23,7	302,8
Importe	1,8	1,9	0,1	15,0	0,1	0,3	19,2
Insges. zur Verfügung	145,3	9,9	64,8	93,0	10,7	26,0	349,8
- Menschl. Ernährung	48,0	7,8	0,4	4,9	3,0	1,3	65,6
- Saatgut	4,7	0,4	2,3	0,5	0,5	1,3	9,7
- Industrie	10,5	0,1	9,5	8,6	1,5	0,8	31,0
davon Bioethanol	4,4	0,0	0,9	3,3	0,8	0,5	9,9
- Tier. Ernährung	42,9	0,1	36,6	60,7	4,3	20,4	164,9
- andere	0,9	0,1	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
Verbrauch	107,1	8,5	49,1	75,2	9,4	24,1	271,1
Export	30,0	1,1	8,8	3,1	0,2	0,3	43,5
Gesamtverbrauch	137,1	9,6	57,7	77,3	9,6	24,4	314,6
Endbestand 30.06.2014	8,2	0,3	6,9	14,7	1,1	1,7	33,0

Quelle:EK

K) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2014/2015 – EU 28
Stand: Oktober (in Mio. t) - Vorschau

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2014							
dav. Intervention							
Markt							
Insges. Anfangsbest.	8,2	0,3	6,9	14,7	1,1	1,7	33,0
Gesamtproduktion	147,8	7,2	58,4	71,8	8,5	26,2	319,8
Importe	3,0	2,5	0,1	8,0	0,1	0,3	14,0
Insges. zur Verfügung	159,1	10,1	65,4	94,5	9,6	28,1	366,8
- Menschl. Ernährung	48,0	7,8	0,4	5,0	3,0	1,4	65,4
- Saatgut	4,7	0,4	2,3	0,5	0,5	1,3	9,6
- Industrie	10,6	0,1	9,5	8,9	1,5	0,8	31,4
davon Bioethanol	4,5	0,0	0,9	3,6	0,8	0,5	10,3
- Tier. Ernährung	51,5	0,1	36,0	59,8	3,5	20,6	171,5
- andere	0,9	0,1	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
Verbrauch	115,7	8,5	48,5	74,7	8,6	24,2	280,2
Export	28,0	1,0	6,0	2,0	0,1	0,2	37,3
Gesamtverbrauch	143,7	8,6	54,5	76,7	8,7	24,4	317,5
Geschätzter Lagerstand 30.06.2015	15,4	0,7	10,9	17,8	1,0	3,7	49,3

Quelle: EK

L) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2013/2014 – EU 28
Stand: Oktober 2014 (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2013			.	
Insges. Anfangsbest.	0,9	0,9	0,6	2,4
Gesamtproduktion	20,9	1,1	9,1	31,0
Importe	3,5	13,5	0,3	17,4
Insges. zur Verfügung	25,3	15,4	10,1	50,8
- Verbrauch	23,7	14,4	8,4	46,4
- Export	0,3	0,1	0,7	1,0
Gesamtverbrauch	24,0	14,4	9,1	47,5
Lagerstand 30.06.2014	1,3	1,0	1,0	3,3
Veränderungen des Endlagerstandes	0,4	0,2	0,4	1,0

Quelle: EK

M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2014/2015 – EU 28
Stand: Oktober 2014 (in Mio. t) - Vorschau

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2014			.	
Insges. Anfangsbest.	1,3	1,0	1,0	3,3
Gesamtproduktion	22,5	1,3	8,8	32,6
Importe	3,0	12,6	0,3	15,9
Insges. zur Verfügung	26,7	14,9	10,1	51,8
- Verbrauch	25,3	13,8	8,6	47,7
- Export	0,3	0,1	0,6	0,9
Gesamtverbrauch	25,5	13,9	9,2	48,6
Geschätzter Lagerstand 30.06.2015	1,3	1,1	0,9	3,2
Veränderungen des Endlagerstandes	-0,5	0,5	-0,2	-0,2

Quelle: EK

N) Welt-Versorgungsbilanz (2009/10 bis 2014/15)

Stand: Oktober 2014

	2009/10 Mio.t	2010/11 Mio.t	2011/12 Mio.t	2012/13* Mio.t	2013/14* Mio.t	2014/15** Mio.t	2014/15 : 2013/14 in v. H.
Mais							
Produktion	819	832	885	869	987	991	+0,4
Import	90	92	100	99	121	113	-6,4
Verbrauch	823	850	883	865	952	973	+2,2
Export	97	91	117	95	129	114	-11,6
Endbestände	144	127	132	138	173	191	+10,4
Weizen							
Produktion	685	652	698	657	714	721	+1,0
Import	134	132	149	144	157	155	-1,3
Verbrauch	650	655	697	679	703	714	+1,6
Export	136	132	158	137	166	156	-6,0
Endbestände	202	198	199	176	186	193	+3,8
Ölsaaten (Gesamt)							
Produktion	444	455	446	474	503	528	+5,0
Export	108	108	111	118	134	134	-
Verbrauch	358	377	396	396	416	429	+3,1
Endbestände	72	82	66	67	81	104	+28,4
Sojabohne							
Produktion	261	264	239	268	283	311	+9,9
Export	93	92	92	101	112	115	+2,7
Import	87	89	93	96	109	113	+3,7
Verarbeitung	210	221	228	229	240	252	+5,0
Endbestände	59	69	55	57	67	90	+34,3

Quelle: USDA

*Schätzungen

**Prognosen

O) Wöchentliche Marktpreise – Oktober

IVP-10/2014 = EUR 101,31		Brotweizen	Futtergerste	Körnermais
	Notierungsort	EUR/t	EUR/t	EUR/t
09.10.2014	Transdanubia (HU)	168,29	130,90	117,95
	Budapest	161,11	130,38	116,47
	Brünn	--	--	--
	Bratislava	146,88	111,80	--
	München	147,00	--	--
	Bologna	184,00	173,00	152,50
	Ljubljana	185,61	--	145,69
	Rouen	163,79	156,79	fob Rhin 140,79
23.10.2014	Transdanubia (HU)	161,06	124,56	111,72
	Budapest	162,12	133,47	115,56
	Brünn	--	--	--
	Bratislava	147,19	108,16	108,16
	München	149,00	135,00	137,50
	Bologna	187,00	178,00	162,00
	Ljubljana	176,82	--	124,12
	Rouen	166,79	157,79	fob Rhin 141,79
30.10.2014	Transdanubia (HU)	156,82	--	130,36
	Budapest	161,57	133,02	116,15
	Brünn	--	--	--
	Bratislava	147,67	110,22	107,61
	München	156,00	135,00	142,50
	Bologna	189,00	178,00	163,50
	Ljubljana	181,99	--	126,31
	Rouen	171,79	160,79	fob Rhin 142,79

Quelle: EK

IVP-10/2014 = EUR 101,31		Notierungsort	Brotroggen
			EUR/t
09.10.2014	Polen	Centralno-Wschodni	109,60
		Kujawsko-Mazurski	121,57
	Slowakei	Bratislava	--
	Deutschland	München	150,50
		Dresden	125,00
	Tschechien	Brünn	--
		Praha (Delivered)	--
23.10.2014	Polen	Centralno-Wschodni	107,80
		Kujawsko-Mazurski	121,63
	Slowakei	Bratislava	--
	Deutschland	München	152,50
		Dresden	130,00
	Tschechien	Brünn	--
		Praha (Delivered)	--
30.10.2014	Polen	Centralno-Wschodni	108,00
		Kujawsko-Mazurski	126,36
	Slowakei	Bratislava	--
	Deutschland	München	152,50
		Dresden	132,00
	Tschechien	Brünn	--
		Praha (Delivered)	--

Quelle: EK

P) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	15.10.2014	Okt. 14	201,00	--	181,00	--
	29.10.2014	Okt. 14	212,00	--	192,00	--
A – Weizen	15.10.2014	Okt. 14	171,00	--	150,00	--
	29.10.2014	Okt. 14	190,00	--	170,00	--
Mahl-/Brotweizen	15.10.2014	Okt. 14	165,00	156,00	145,00	150,00
	29.10.2014	Okt. 14	182,00	173,00	162,00	160,00
Mahl-/Brotroggen	15.10.2014	Okt. 14	152,00	--	134,00	--
	29.10.2014	Nov. 14	156,00	--	138,00	--
Futtergerste	15.10.2014	Okt. 14	149,00	--	127,00	--
	29.10.2014	Nov. 14	158,00	--	138,00	--
						Franko Südoldenburg
Futterweizen	15.10.2014	Okt. 14	160,00	--	--	158,00
	29.10.2014	Okt. 14	163,00	--	--	170,00

Quelle: Agrarzeitung

Q) Auslandsbörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom 30.10.2014

ITALIENISCHER WEIZEN	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.78/79, 13% Protein	230,00 – 235,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.78/79, 12% Protein	205,00 – 209,00
IMPORTWEIZEN	
Northern Spring, USA	286,00 – 288,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	288,00 – 290,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	248,00 – 252,00
Österreich, Qual. 3: hl-Gew. 78, 12,5 % Protein	--
Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 77; 11,5 % Protein	185,00 – 188,00

Quelle: Börse Bologna vom 30.10.2014

R) Verkaufspreise für Pflanzenöle und deren Nachprodukte

in EUR/t fob Ölmühle vom 29.10.09.2014

	Rapsöl roh, fob HH	Sojaöl roh, fob HH	Sonnenblumenöl, fob ARAG	Palmöl roh, cif ARAG	Rapschrot, fob HH	Sojaschrot 44/45 % fob HH	Sojaschrot 48/49 % fob HH
Nov. 14	690	665	--	581	--	387	413
Dez/Jan 15	680	665	707	579	212	376	402
Feb./April 15	665	652	699	601	211	--	--
Mai/Juli 15	665	652	695	613	210	--	--
Raffinat	735	715	fca RDM	666	--	--	--

Quelle: AMI Bericht Nr. 44 vom 30.10.2014

fca: free carrier Rotterdam Preise: T5 nachhaltig
 ARAG = Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Gent
 HH = Hamburg
 RD = Rotterdam

S) Internationale Getreidenotierungen lt. Wochenmeldung des IGC London

	28.10.2014		21.10.2014	29.10.2013
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	
WEIZEN				
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	*) 288,00	*) 225,92	227,04	241,60
US No 2 SRW, Golf	*) 252,00	*) 197,68	194,83	212,41
US DNS 14 % (PNW)	*) 374,00	*) 293,38	291,46	248,17
Argentina, Up River	**) 250,00	**) 196,11	**) 188,54	255,47
EU, Franz., grade 1 a)	229,00	179,64	173,62	204,00
EU, Germany, B-Qualität	242,00	189,83	183,83	210,95
EU, Unites Kingdom, Feed	*) 207,00	*) 162,38	*) 157,91	199,27
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	*) 304,00	*) 238,47	**) 236,47	230,65
Black Sea Milling	*) 246,00	*) 192,97	*) 187,76	209,49
Australia ASW	*) 265,00	*) 207,88	*) 206,61	205,11
Mais				
US Yellow Corn 3, fob Golf	*) 187,00	*) 146,69	143,76	153,28
Brasilien, Paranagua	*) 186,00	*) 145,91	145,34	148,90
Argentina, up River	175,00	137,28	136,69	150,36
Gerste				
EU, France, Feed a)	210,00	164,73	162,62	182,48
EU, France, Spring Malting	240,00	188,26	188,54	202,92
Argentina Feed	**) 197,00	**) 154,53	**) 160,26	162,77
Australia (Adelaide) Feed	*) 257,00	*) 201,60	*) 197,19	170,80
Australia (Adelaide) Malting	*) 290,00	*) 227,49	*) 219,97	182,48
Canada (St. Lawrence), Malting	--	--	--	--
Black Sea Feed	*) 208,00	*) 163,16	*) 161,83	178,10
US Golf to EU (B) (1)				
US Golf to EU (B) (1)	16,00	12,55	13,36	18,25
US Golf to Japan (B) (1) (2)				
US Golf to Japan (B) (1) (2)	42,00	32,95	33,78	37,95
US Golf to Korea, Rep. (B) (1)				
US Golf to Korea, Rep. (B) (1)	43,00	33,73	34,57	38,68
Brazil to EU (A) (3)				
Brazil to EU (A) (3)	27,00	21,18	21,21	22,63

Quelle: IGC Grain Market indicators vom
 21.10.2014 EUR 1,00 = US\$ 1,2729
 28.10.2014 EUR 1,00 = US\$ 1,2747

*) Folgemonat

**) Termin für Dezember

(1) über 50.000 t

(2) schweres Getreide

(3) 10.000 t - 15.000 t

a) Notierung Fob Rouen

T) Notierungskurse - Französisches Getreide

in EUR/t	01.10.2014	08.10.2014	15.10.2014	22.10.2014	29.10.2014
Fob Rouen:					
Weizen French Channel 1	159,66	171,59	167,59	175,59	179,59
Weizen French Channel 2	154,66	163,59	161,59	170,59	174,59
Futtergerste	154,66	161,59	160,59	165,59	164,59
Fob La Pallice:					
Weizen French Atlantic 1	170,86	180,79	177,79	186,79	188,79
Durumweizen	356,86	371,79	397,79	417,79	427,79
Fob Rhein:					
Futtermais	138,79	139,79	143,79	142,79	141,79

Quelle: France Agri Mer

U) EU – Einfuhrpreise für Getreide und Soja

in EUR /t, cif Rotterdam

cif Rotterdam	29.09.14	22.10.14	Sept. 14	Sept. 13
Futtergerste	--	166,15T	151,06	179,28
Sojabohnen, US	349,58	339,10	336,77	417,57
Sojaschrot	395,00	375,25	365,73	430,14
Mais, EU	--	166,00T	149,17	173,17
1 US\$ = EUR	0,79	0,79	0,78	0,75

Quelle: AMI Bericht Nr. 44 vom 30.10.2014, Kurse lt. AMI, Loko-Preise

V) Terminnotierungen für Weizen in EUR/t

MATIF Marché à Terme International de France, Paris							
Weizen	15.10.14	22.10.14	29.10.14		16.10.13	23.10.13	30.10.13
Nov. 2014	158,00	167,75	173,50	Nov. 2013	198,25	207,50	201,75
Jän. 2015	163,25	169,00	174,00	Jän. 2014	198,50	205,75	200,25
März 2015	166,75	172,75	176,75	März 2014	198,25	204,25	199,75
Mai 2015	169,75	175,50	180,00	Mai 2014	198,50	203,00	199,25
CBoT Chicago Board of Trade, USA							
Dez. 2014	146,79	151,18	155,27	Dez. 2013	184,92	187,43	180,31
März 2015	150,27	155,16	158,95	März 2014	187,57	190,17	183,38
Mai 2015	152,30	157,40	160,97	Mai 2014	188,39	191,10	184,85
Juli 2015	154,40	159,14	163,20	Juli 2014	185,74	187,90	183,05

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR 1,00 = US\$ 1,2666 vom 15.10.2014, EUR 1,00 = US\$ 1,2693 vom 22.10.2014, EUR 1,00 = US\$ 1,2737 vom 29.10.2014

W) Terminnotierungen für Mais in EUR/t

MATIF Marché à Terme International de France, Paris							
Mais	15.10.14	22.10.14	29.10.14		16.10.13	23.10.13	30.10.13
Nov. 2014	143,25	143,00	145,00	Nov. 2013	174,25	178,00	168,25
Jän. 2015	149,50	148,25	151,75	Jän. 2014	173,75	178,00	169,25
März 2015	152,75	151,75	154,25	März 2014	175,00	179,00	169,75
Juni 2015	156,50	156,50	158,00	Juni 2014	177,50	181,75	172,00
CBoT Chicago Board of Trade, USA							
Dez. 2014	108,01	109,49	115,99	Dez. 2013	128,60	126,75	123,14
März 2015	112,05	113,83	120,08	März 2014	132,16	130,40	126,43
Mai 2015	114,85	116,62	122,71	Mai 2014	134,56	132,69	128,80
Juli 2015	117,10	118,87	124,72	Juli 2014	136,67	134,84	130,87

Quelle Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR 1,00 = US\$ 1,2666 vom 15.10.2014, EUR 1,00 = US\$ 1,2693 vom 22.10.2014, EUR 1,00 = US\$ 1,2737 vom 29.10.2014

X) Terminnotierungen für Raps in EUR/t

MATIF Marché à Terme International de France, Paris							
Raps	15.10.14	22.10.14	29.10.14		16.10.13	23.10.13	30.10.13
Nov. 2014	322,75	323,25	334,50	Nov. 2013	377,50	380,25	367,75
Feb. 2015	330,50	331,75	345,25	Feb. 2014	377,00	383,75	373,25
Mai 2015	334,25	336,00	349,25	Mai 2014	375,75	382,00	373,00
Aug. 2015	334,00	336,00	349,00	Aug. 2014	372,25	377,75	368,00
WCE Winnipeg Commodity Exchange, Kanada-Canola Raps							
Nov. 2014	281,92	283,67	305,59	Nov. 2013	339,38	346,32	337,28
Jan. 2015	285,87	285,84	299,46	Jän. 2014	346,34	353,87	344,59
März 2015	290,87	289,21	299,25	März 2014	351,67	360,07	350,37
Mai 2015	294,55	291,32	300,66	Mai 2014	356,22	364,93	354,96

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR 1,00 = CA\$ 1,4405 vom 15.10.2014, EUR 1,00 = CA\$ 1,4242 vom 22.10.2014, EUR 1,00 = CA\$ 1,4192 vom 29.10.2014

Y) Ölsaaten u. Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölrapss

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
Okt. 2014	15.10.2014	326,00	324,00	326,00
	22.10.2014	326,00	324,00	326,00
	29.10.2014	338,00	336,00	340,00
Dez. 2014	15.10.2014	328,00	326,00	328,00
	22.10.2014	337,00	335,00	337,00
Feb. 2015	22.10.2014	337,00	335,00	337,00
	29.10.2014	348,00	346,00	350,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Okt. 2014	15.10.2014	200,00	197,00	--
	22.10.2014	203,00	200,00	195,00
	29.10.2014	--	--	209,00
Nov. 2014	15.10.2014	200,00	197,00	192,00
	22.10.2014	203,00	200,00	195,00
	29.10.2014	214,00	210,00	207,00
Feb. 2015	15.10.2014	198,00	195,00	190,00
	22.10.2014	200,00	198,00	192,00
	29.10.2014	213,00	211,00	207,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Oktober 2014	15.10.2014	348,00	358,00	362,00
	22.10.2014	371,00	381,00	372,00
	29.10.2014	401,00	411,00	--
Nov. 2014	15.10.2014	334,00	344,00	343,00
	22.10.2014	351,00	361,00	356,00
	29.10.2014	385,00	395,00	403,00
Dezemb. 2014	15.10.2014	331,00	341,00	338,00
	22.10.2014	345,00	355,00	351,00
	29.10.2014	373,00	383,00	392,00

Quelle: Agrarzeitung

Z) Düngemittel - Ostseehäfen

in EUR / t					
Notierung vom	KAS	Harnstoff gran.	AHL *)	DAP **)	40er Kornkali
29.10.2014	265,00	325,00	203,00	426,00	258,00

Quelle: Agrarzeitung vom 30.10.2014

*) AHL: Ammoniumnitrat-Harnstoff-Lösung (Flüssigdünger)

***) DAP: Diammonphosphat

AA) Außenhandel – EU (28)

Erteilte Lizenzen in 1.000 t – Stand per 05.11.2014

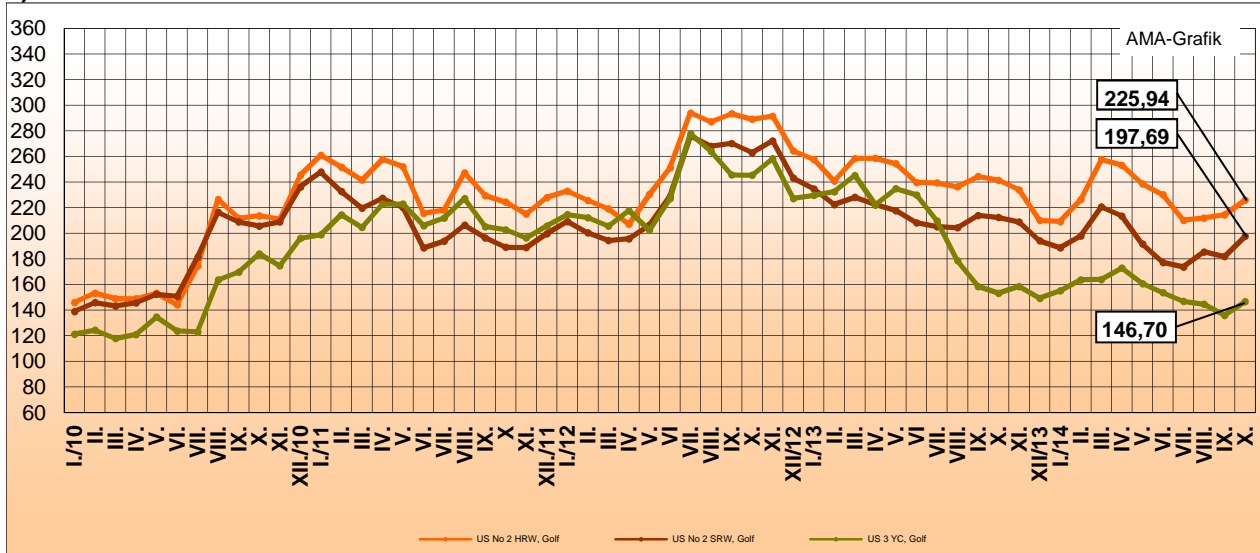
	EU-28				EU-28				EU-27			
	01.07.2014 – 04.11.2014				01.07.2013 – 05.11.2013				02.07.2012 – 06.11.2012			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import
A) 1. Weichweizen	10.311	10.311	0	1.429	9.426	9.426	0	700	5.749	5.749	0	1.879
2. Weizenmehl	427	427	0	11	330	330	0	7	458	458	0	9
B) 1. Hartweizen	326	326	0	838	207	207	0	531	387	387	0	670
2. Hartweizengrieß	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
C) Summe A+B	11.064	11.064	0	2.278	9.963	9.963	0	1.238	6.594	6.594	0	2.558
D) 1. Gerste	3.157	3.157	0	51	4.476	4.476	0	8	2.169	2.169	0	11
2. Malz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
E) Mais	958	958	0	2.601	1.525	1.525	0	1.917	452	452	0	2.147
F) 1. Roggen	80	80	0	0	67	67	0	0	38	38	0	0
2. Roggenmehl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
G) Hafer	24	24	0	0	80	80	0	0	33	33	0	0
H) Sorghum	0	0	0	9	0	0	0	21	0	0	0	41
I) and. Getreide	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
J) Summe D. bis I.	4.219	4.219	0	2.661	6.148	6.148	0	1.946	2.692	2.692	0	2.199
K) Gesamtsumme	15.283	15.283	0	4.939	16.111	16.111	0	3.184	9.286	9.286	0	4.757

Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

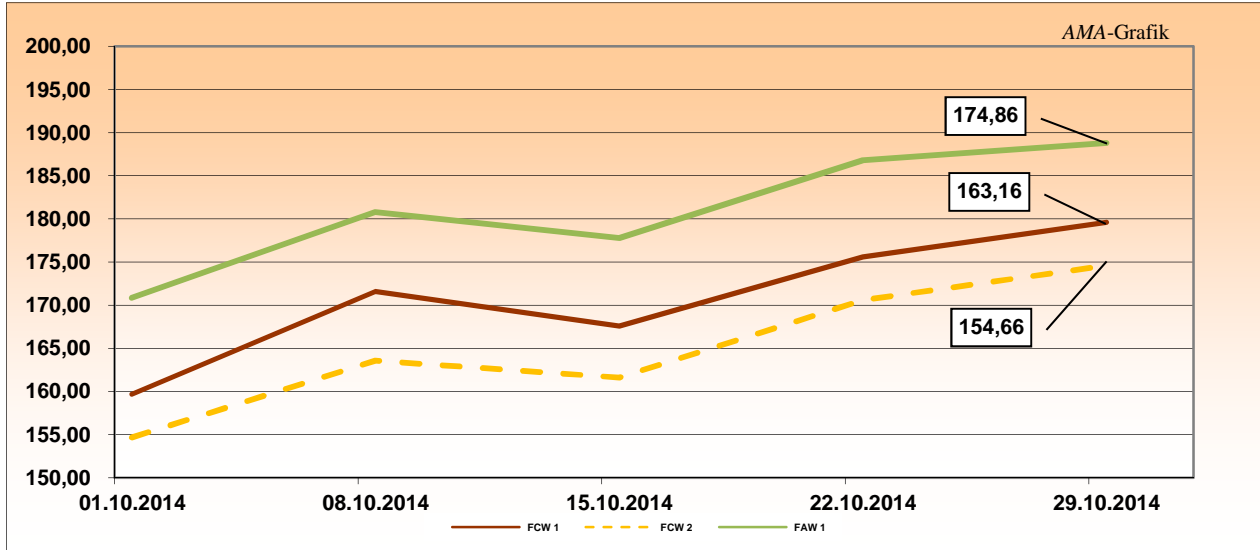
BB) Internationale Getreidenotierungen

1) Amerikanischer Weizen und Mais in EUR/t



Quelle: IGC Grain Market indicators vom 28.10.2014

2) Französischer Weizen - Notierung fob Rouen in EUR/t



Quelle: France Agri Mer

Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen

Weizen FCW 2: French Channel Wheat Classe 2, bis 11,5 % Protein, fob Rouen

Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich
am 10. Dezember 2014 erscheinen.

Impressum:

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 10
Dresdner Straße 70
1200 Wien
UID-Nr.: ATU16305503
DVR-Nr.: 0719838
Telefon: +43 1 33151-0
Fax: +43 1 33151-4624
E-Mail: peter.schluge@ama.gv.at
kurt.wittmann@ama.gv.at
thomas.widhalm@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II
Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz, BGBl. Nr. 367/1992 eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft.

Hersteller: Eigendruck

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.
Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet.
Alle Angaben ohne Gewähr.